

## Technische Produktinformation

Spachtelmassen, Putze, Blitzzement und Montagekleber

# Racofix<sup>®</sup> 2000

## Schnellmontagemörtel

740



**Zementärer, sehr schnell erhärtender Montage Mörtel. Bereits nach sehr kurzer Zeit werden sehr hohe Biegezug- und Druckfestigkeiten erreicht. Für Balkon- und Treppengeländer. Zum Befestigen von Mörtelankern.**

- Innen und außen
- Wasserdichtend
- Korrosionshemmend
- Mit sehr hoher Festigkeit
- Keine Rissbildung
- Verarbeitungszeit: ca. 2 Minuten
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

**Verbrauch: Variiert je nach Anwendungsfall**



Lieferform	Gebinde/Palette	Palettengewicht
Eimer <b>15 kg</b>	33	495 kg
Eimer <b>5 kg</b>	72	360 kg
Eimer <b>1 kg</b>	480	480 kg

<b>Anwendungsgebiete</b>	<p>Wenn eine sehr schnelle und frühzeitige Belastbarkeit gefordert ist: Zum Montieren von Eisentoren, Balkon- und Teppengeländern, Feuerleitern, Scharnieren, Tür- und Fensterzargen, Garagentoren, Geräten zur Heißwasserbereitung, Schalttafeln und Schaltkästen, Neonleuchten, Reklameschildern, Verblendungen. Zur Befestigung von Maschinenverankerungen, Regalen, Waschbecken, Konsolen und Hängeschränken. Zum Einsetzen von Haken, Dübeln, Rohrschellen, Dachrinnen und -traufen. Zum Abdichten von Sickerstellen im Mauerwerk und in Betonrohren. Zum Verfüllen von Muffenzwischenräumen bei Abflussrohrleitungen. Zum Befestigen von Mörtelankern bei hinterlüfteten Naturwerksteinfassade.</p>
<b>Geeignete Untergründe</b>	Geeignet sind alle sauberen, tragfähigen, festen, griffigen, mineralischen Untergründe im Hoch- und Tiefbaubereich.
<b>Verarbeitung</b>	<p>Untergründe säubern und vornässen. Wasser mit Racofix® 2000 zu einem plastischen Mörtel anmischen und sofort verarbeiten. Nur soviel Mörtel anmischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit verarbeitet werden kann. Nicht mit gipshaltigen Materialien mischen!</p>
<b>Wasserbedarf</b>	1 Raumteil Wasser : 3 Raumteile Racofix® 2000
<b>Lagerung</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Ab +5 °C bis + max. +25 °C verarbeitbar. Nicht bei Frost und auf gefrorenen Untergründen verarbeiten.
<b>Verarbeitungszeit</b>	Ca. 2 Minuten bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen und warmes Wasser verkürzen, niedrigere Temperaturen und kaltes Wasser verlängern diesen Wert.
<b>Zeitangaben</b>	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
<b>Prüfzeugnisse</b>	<p>DIN 4102: Baustoffklasse A1 (nicht brennbar) Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin: Keine mit dem benutzten Prüfverfahren (elektrochemische Prüfung) erkennbare korrosionsgefährdende Wirkung auf in Beton eingebetteten Stahl bzw. eingebettete Spannglieder. Eine Aussage über die Dauer der Korrosionsschutzwirkung ist damit nicht verbunden.</p>
<b>Lizenz</b>	EMICODE gemäß GEV: EC1 <sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup>
<b>Hinweise zu Ihrer Sicherheit</b>	<p>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) GHS05 GHS07 <b>Signalwort:</b> Gefahr Enthält Portlandzement, Cr(VI) &lt; 2 ppm. Enthält Calciumhydroxid. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P312 Bei Unwohlsein</p>

GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

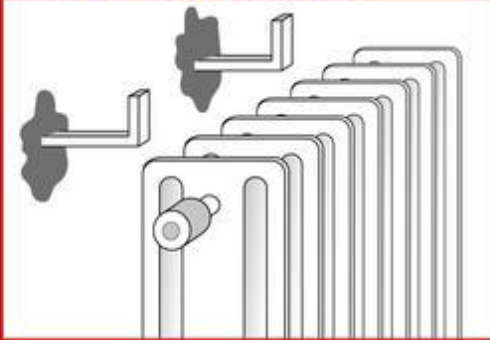
GISCODE ZP1

Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

---

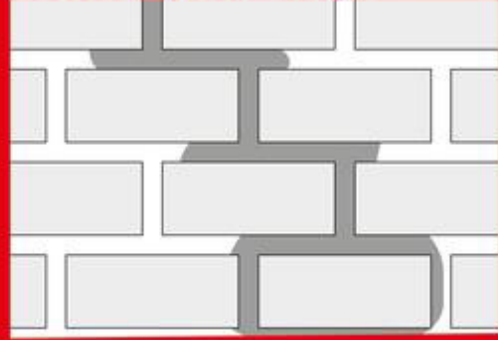
## Anwendungsbeispiele

### Zum Befestigen und Aufhängen



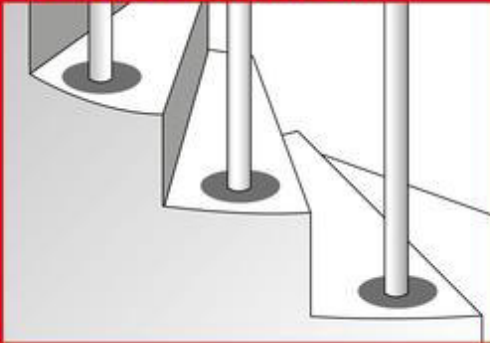
... von Heizkörpern, Geräten zur Heißwasserbereitung, Schalttafeln und -kästen, Waschbecken, Regalen, Konsolen und Hängeschränken, Werbeschildern, Neonleuchten, Verblendungen u.v.m.

### Zum Abdichten und Ausbessern



... von Sickerstellen im Mauerwerk und in Betonrohren, zum Verfüllen von Muffenzwischenräumen bei Abflussrohrleitungen

### Zum Montieren und Einsetzen



... von Treppen- und Balkongeländern, Garagen- und Eisentoren, Tür- und Fensterzargen, Feuerleitern sowie Dachrinnen und Dachtraufen, Haken, Dübeln, Rohrschellen, Scharnieren u.v.m.

**Deutschland**

Sopro Bauchemie GmbH  
Postfach 22 01 52  
D-65102 Wiesbaden  
Fon +49 611 1707-252  
Fax +49 611 1707-250  
Mail info@sopro.com

**Schweiz**

Sopro Bauchemie GmbH  
Bierigutstrasse 2  
CH-3608 Thun  
Fon +41 33 334 00 40  
Fax +41 33 334 00 41  
Mail info\_ch@sopro.com

**Österreich**

Sopro Bauchemie GmbH  
Lagerstraße 7  
A-4481 Asten  
Fon +43 72 24 67141-0  
Fax +43 72 24 67181  
Mail marketing@sopro.at

**Service-Hotline Anwendungsberatung**

Fon +49 611 1707-111  
Fax +49 611 1707-280  
Mail anwendungstechnik@sopro.com

**Service-Hotline Objektberatung**

Fon +49 611 1707-170  
Fax +49 611 1707-136  
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.com](http://www.sopro.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.